



Spiellokale : „Treff 99“ Benkenstrasse 18 in Therwil / Plauschtreff Rest.Grossmatt Therwil ,So 10 Uhr bis ca. 13 Uhr
Spielabend : Donnerstag 18.15 - 19.30 Uhr : Jugendschach / 19.30 - 24.00 Uhr : Aktive und Clubfreunde
Kontaktadr. : Peter Märki Parkstrasse 51 4106 Therwil Tel. 061 721 21 15 / Redaktion Postfach 350, 4106 Therwil
Bankkonto : Raiffeisenbank Therwil , 4106 Therwil , Konto Nr. 40-7242-0 (Schachclub Therwil)

Nordwestschweizer Mannschaftsmeisterschaft 95/96

1. Liga

Birsek 1	- Therwil 1	1 : 7
Roche 1	- Therwil 1	1,5 : 6,5
Therwil 1	- Liestal 1	3 : 5
Beider BS 1	- Therwil 1	7,5 : 0,5 !!

3. Liga

Therwil 2	- Reichenstein 4	5,5 : 0,5
Allschwil 2	- Therwil 2	2,5 : 3,5
Therwil 2	- Birsek 3	3,5 : 2,5
Therwil 2	- Trümmerfeld 1	5,5 : 0,5

3. Liga

Therwil 3	- Birsfelden 2	3,5 : 2,5
Therwil 3	- Baloise 1	3 : 3
Neuallschwil 1	- Therwil 3	5,5 : 0,5
Therwil 3	- Sauter 1	2,5 : 3,5

4. Liga

Therwil 4	- Laufental 2	2 : 3
Birsfelden 3	- Therwil 4	3 : 2
Therwil 4	- Allschwil 4	3 : 2
Roche 5	- Therwil 4	1,5 : 3,5

Nordwestschweizer Cup 1996

Kostprobe aus der 1. Runde :

Hernandez Fabian - Hug

1.b4 Sc6 2.b5 Se3 3.Lb2 Sc4 4.Lc3 d5 5.Sf3
a6 6.Sd4 e5 7.Sf3 d4 8.e4 dxc3 9.Lxc4
cxd2+ 10.Dxd2 Dxd2 11.Sbxd2 f6 12.0-0
Ld7 13.a4 a5 14.Sb3 Lb4 15. Tad1 Se7 16.
Td3 Sc8 17.Td1 Sb6 18.c3 Le7 19.Sh4 Sxc4
20.Txd7 Td8 21.Sc5 b6 22.Sf5 bxc5
23.Txe7+ 1-0

Vereins-Cup 1996

Resultate aus der 1. Runde :

Schmidt Andreas	- Vrba Susanne	1:0
Fellmann Andre	- Pauls Gerhard	1:0
Alis David	- Gindrad Fred	0:1
Hernandez Fabian	- Chao Pablo	1:0

Damit kommt es am 21.3.96 zu folgenden
Achtelsfinal-Paarungen :

Schmidt A.	- Waldmeier Th.
Christen R.	- Baumgartner P.
Mäser R.	- Fellmann A.
Kamke W.	- Schmid J.
Gindrad F.	- Helfrich E.
Le Mesurier M.	- Märki P.
Rüegger U.	- Joss H.
Hernandez F.	- Frischknecht H.

Einladung

Weekend-Rapid-Turnier

**Sonntag, 10. März 1996
im Treff 99**

Spielbeginn um 10.30 Uhr

**Das Mittagessen wird vom
Verein spendiert !**

**Anmeldung an Rolf Mäser
(auch noch am Spieltag möglich)**

Grand-Prix Blitz 5 Minuten Runde 6

1. Waldmeier	11,5 Pkt. aus 13
2. Göttin G.	10,5 / 3. Ledermann 10
4. Baumgartner	10 / 5. Steck K. 9
6. Müller W.	9 / 7. Rüegger U. 6,5
8. Helfrich E.	5,5 / 9. Märki P. 5
10. Pauls G.	5 / 11. Christen R. 3,5
12. Hernandez F.	2 / 13. Schmidt A. 2
14. Chao P.	2

Raclette-Blitz v. 25.11.95

Leider war die Resonanz für diesen Anlass
nicht sehr gross. Trotzdem gab es am Blitz-
turnier spannende Partien und das Raclette
am Abend hat allen gemundet. Einmal mehr
ein herzliches Dankeschön an unsere Hedy
Märki für die geleistete Arbeit.

Blitzturnier (20 Runden)

1. Grünwald Jörg	19,5
2. Schenk Karl	17
3. Ledermann Wolfgang	14,5
4. Göttin Gerhard	14,5
5. Steck Kurt	9
6. Grünwald Evi	8,5
7. Helfrich Ernstl	8
9. Mäser Rolf	5,5
10. Märki Peter	4
11. Pauls Gerhard	2

NEM 1995

An den Nordwestschweizer Einzelmeister-
schaften 1995 zerrissen die Therwiler Teil-
nehmer keine allzu grossen Stricke. Philippe
Häner in der Titelkategorie erreichte mit
dem guten 4. Schlussrang einzig einen vor-
deren Spitzenplatz.

NEM-1995 Resultate

TK (7 Runden / 30 Teiln.)

4. Häner Ph.	5,0 Pkt
12. Göttin G.	4,0
18. Ledermann W.	3,5
27. Bürgisser P.	2,5

Kat. A (7 Runden / 38 Teiln.)

13. Christen R.	4,0 Pkt
14. Steck K.	4,0
16. Joss H.	3,5
19. Mäser R.	3,5
26. Rüegger U.	3,0
30. Helfrich E.	2,5

Kat. B (7 Runden / 34 Teiln.)

19. Pauls G.	3,0 Pkt
21. Berger H.	3,0

Kat. C (7 Runden / 42 Teiln.)

13. Vrba S.	4,0 Pkt
-------------	---------

Turniere

Nova Park 1995, Zürich

Tolle Leistungen unserer Teilnehmer am
Nova-Park OPEN.
Es spielten :

Meisterturnier :

15. Mäser Fabian	4,5 aus 7
------------------	-----------

Allg. Turnier :

11. Wirz Heinz	5,5 aus 7 !
15. Grünwald Evi	5,5 aus 7 !
... Göttin Gerhard	4,5 aus 7

Gratulation

Aufruf

Als neuer INFO-Blatt Redaktor möchte ich
an alle Mitglieder des SC Therwil appellie-
ren, zur Mitgestaltung wenn immer möglich
beizutragen. Damit das Infoblatt vielseitig
und interessant gestaltet werden kann, brau-
che ich unbedingt Daten und Fakten folgen-
der Art:

Resultate , Ranglisten, kurze Berichte von
Turnieren, Partien, Kurioses, Highlights,
News, Anekdoten etc. Auch Anregungen
oder Wünsche nehme ich gerne entgegen.
Ich hoffe auf ein reges Interesse.

Besten Dank im voraus
G. Moser

Spiellokale : „Treff 99“ Benkenstrasse 18 in Therwil / Plauschtreff Rest.Grossmatt Therwil, So 10 Uhr bis ca. 13 Uhr
Spielabend : Donnerstag 18.15 - 19.30 Uhr : Jugendschach / 19.30 - 24.00 Uhr : Aktive und Clubfreunde
Kontaktadr. : Peter Märki Parkstrasse 51 4106 Therwil Tel. 061 721 21 15 / Redaktion Postfach 350, 4106 Therwil
Bankkonto : Raiffeisenbank Therwil, 4106 Therwil, Konto Nr. 40-7242-0 (Schachclub Therwil)

Nordwestschweizer Mannschaftsmeisterschaft 95/96

5. und letzte Runde

Therwil 1	- Reichenstein 1	1,5 : 6,5
Ciba 2	- Therwil 2	0,5 : 5,5
Ciba 1	- Therwil 3	3,5 : 2,5
Therwil 4	- Sandoz 2	1,5 : 3,5

Therwil 1 (1. Liga)

Nach einem guten Start mit zwei Siegen folgte eine etwas unglückliche Niederlage gegen Liestal. In den beiden letzten Runden wurde unser Fanionteam dann gegen übermächtige Gegner klar und deutlich bezwungen. Schade, dass wir auch dieses Jahr zum Teil nur ersatzgeschwächt antreten konnten.

Schlussrangliste

1. Beider Basel	10 / 30,0
2. Liestal	8 / 21,5
3. Reichenstein	6 / 21,0
4. Therwil 1	4 / 18,5
5. Roche	1 / 15,0
6. Birseck	1 / 14,0

Therwil 2 (3. Liga)

Für die 2. Mannschaft verlief die diesjährige NMM harmonisch und erfolgreich. In allen 5 Runden blieb das Team nämlich siegreich. Das Aufstiegsspiel zur 2. Liga gegen Ciba gewannen wir kampflos, da die gegnerische Mannschaft massiv zu spät und erst noch in Unterzahl erschien !!

Herzlichen Glückwunsch und Dank an alle Beteiligten: H. Frischknecht (Captain), W. Ledermann, P. Märki, R. Mäser, W. Müller, K. Schenk, K. Steck, T. Waldmeier.

Schlussrangliste

1. Therwil 2	10 / 23,5	BRAVO !
2. Birseck 3	8 / 23	
3. Trümmerfeld	5 / 13,5	
4. Ciba 2	3 / 11	
5. Allschwil 2	2 / 15,5	
6. Reichenstein 4	0 / 3,5	

Therwil 3 (3. Liga)

Der Start war vielversprechend, denn wir konnten gegen Birsfelden gewinnen. Auch in Runde 2 schien es einen Sieg zu geben, doch leider konnte sich der Gegner in der letzten Partie noch in ein Patt retten und somit hiess es „nur“ 3:3. Nach der hohen Niederlage gegen Allschwil war irgendwie der Wurm drin und die beiden letzten Runden gingen unglücklich knapp verloren. 3 Mannschaftspunkte reichten schliesslich nicht für den Ligarhalt und damit leistet Therwil 3 nächste Saison in der 4. Liga unserer 4. Mannschaft Gesellschaft.

WICHTIG

14. Jugend Team-Turnier Therwil

Sonntag, 16. Juni 1996

10.00 Uhr im Treff 99

Ende ca. 18.00 Uhr

**Es werden Helfer gesucht
Unterstützung für Peter und Hedy**

**Auch Kurzeinsätze sind
willkommen**

Schlussrangliste

1. Ciba 1	9 / 20,5
2. Baloise 1	6 / 15,5
3. Neualtschwil 1	4 / 15,0
4. Sauter 1	4 / 14,0
5. Birsfelden 2	4 / 13,0
6. Therwil 3	3 / 12,0

Therwil 4 (4. Liga)

Die 4. Mannschaft erreichte nach zwei knappen Startniederlagen immerhin noch zwei Siege und belegte damit den 4. Schlussrang.

Schlussrangliste

1. Birsfelden 3	10 / 19,0
2. Sandoz 2	8 / 16,5
3. Laufental 2	6 / 13,0
4. Therwil 4	4 / 12,0
5. Allschwil 4	2 / 8,5
6. Roche 5	0 / 6,5

Grand-Prix Blitz (7. Runde)

1. Schenk K.	12,5 Pkt. aus 14
2. Müller W.	12 / 3. Grossmann 9
4. Baumgartner	8 / 5. Märki P. 4,5
6. Helfrich E.	4 / 7. Pauls G. 3
8. Chao P.	3

Grand-Prix Blitz (8. Runde)

1. Schenk K.	11,5 Pkt. aus 12
2. Ledermann	10,5 / 3. Grossmann 9,5
4. Steck K.	8 / 5. Müller W. 6,5
6. Märki P.	6,5 / 7. Baumgartner 6,5
8. Rügger U.	5 / 9. Schmidt A. 5
10. Mäser R.	4 / 11. Helfrich E. 3,5
12. Pauls G.	2,5 / 13. Chao P. 1,5

Nordwestschweizer Cup 1996

Schöner Erfolg für unsere Teilnehmer am diesjährigen NWC. Mit Gerhard Göttin und Thomas Waldmeier stehen gleich 2 Therwiler im Halbfinal ! Gibt's sogar ein Therwiler Finale ?

1/8-Final

Günsberg A.	- Pongracz Gabriel	½, 0:1
Bucher Rolf	- Birchmeier Walter	0:1
Waldmeier Thomas	- Haller Kurt	1:0
Alleman U.	- Jovanovic	1:0
Erzinger Paul	- Perez Jose	1:0
Willmann Philipp	- Göttin Gerhard	0:1
Märki Peter	- Steck Kurt	½, 0:1
Helfrich Ernst	- Ledermann W.	0:1

1/4-Final

Pongracz G.	- Erzinger P.	1:0
Birchmeier W.	- Alleman U.	1:0
Göttin G.	- Steck K.	1:0
Ledermann W.	- Waldmeier T.	0:1

Halbfinal-Paarungen:

Waldmeier - Pongracz / Göttin - Birchmeier



Vereins-Cup 1996

Einige Ueberraschungen am diesjährigen VC. Favorit T. Waldmeier bereits im 1/8-Final ausgeschieden und Titelverteidiger H. Frischknecht musste im 1/4-Final ins Gras beißen.

1/8-Final:

Schmidt A.	- Waldmeier T.	1:0!!
Christen R.	- Baumgartner P.	0:1
Mäser R.	- Fellmann A.	1:0
Kamke W.	- Schmid J.	0:1
Gindrad F.	- Helfrich E.	0:1
Le Mesurier M.	- Märki P.	0:1
Rügger U.	- Joss H.	1:0
Hernandez F.	- Frischknecht H.	0:1

1/4-Final

Schmidt A.	- Baumgartner P.	0:1
Mäser R.	- Schmid J.	0:1
Helfrich E.	- Märki P.	0:1
Rügger U.	- Frischknecht H.	1:0 !

1/2-Final

Baumgartner P.	- Schmid J.	1:0
Märki P.	- Rügger U.	1:0

FINALE : Baumgartner P- Märki P.

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft 1996

Resultate 1. Runde

Nationalliga B

Biel 2	Therwil 1	4:4
Probst Daniel	Mäser Fabian	1:0
Robert Antonin	Mäser Pascal	1:0
Castagno Rino	Grünenwald Jörg	½
Altyzer Lucien	Werner Clemens	0:1
Bohnenblust S.	Montoro Andr.	½
Wayllany Janos	Seybold Bernh.	0:1
Ho No	Häner Ph.	0:1
Catagna Renzo	Moser G.	1:0

2.Liga

Wettingen/Spreit. 1	Therwil 2	3:3
---------------------	-----------	-----

3.Liga

Neuallschwil 1	Therwil 3	2,5:3,5
Pollinger Mario	Mäser Rolf	1:0
Zurbuchen Hans	Helfrich Ernst	0:1
Biasioli Gerardo	Kamke Werner	0:1
Grichting Clemens	Rüegger Urs	0:1
Pretot Rene	Wagen Martin	½
Küng Erika	Le Mesurier M.	1:0

4.Liga

Sauter 1	Therwil 4	4,5:1,5
Krsak Stefan	Joss Hans	½
Janko Daniel	Schmidt Andr.	1:0
Müller Wolfgang	Pauls Gerhard	½
Brkljacic Dubrov	Ledermann W.	½
Pfaff Franz	Chao Pablo	1:0
Müller Kurth	Hernandez F.	1:0

Resultate 2. Runde

Nationalliga B

Sion 1	Therwil 1	2:6
Legkhy N.	Werner Clemens	½
Allegro Valery	Mäser Fabian	½
Terraux Gilles	Grünenwald Jörg	0:1
Faure Jean-Ph.	Montoro Andr.	0:1
Grand Pascal	Seybold Bernh.	1:0
Vianin Pascal	Mäser Pascal	0:1
Crettenand O.	Grünenwald Evi	0:1
Paladin Jean	Häner Philippe	0:1

2.Liga

Frick 1	Therwil 2	3:3
Plüss Martin	Moser Guido	1:0
Ackermann Val.	Müller Werner	0:1
Schumacher Franz	Göttin Gerhard	½
Schmid Simon	Waldmeier Th.	½
Fasler David	Frischknecht H.	1:0
Frei Daniel	Steck Kurt	0:1

3.Liga

Roche 2	Therwil 3	2:4
Müller Hanspeter	Märki Peter	0:1
Prosperi Hermann	Werner Isabel	0:1
Kormann Andreas	Abraham Ines	½
Scherrer Alex	Kamke Werner	1:0
Takacs Bela	Wagen Martin	½
Bretscher Robert	Rüegger Urs	0:1

4.Liga

Therwil 4	Reinach 1	2½:3½
-----------	-----------	-------

Resultate 3. Runde

NLB :	Therwil 1 - Genf 2	3,5:4,5
2.Liga :	Therwil 2 - Zofingen 1	3,5:2,5
3.Liga :	Sandoz 1 - Therwil 3	3,0:3,0
4.Liga :	Therwil 4 - Basel 5	0:6 !!

Partie vom Match Therwil 2 - Zofingen :

Waldmeier Th. - Zorko B.
 1.c4 Sf6 2.Sc3 c5 3.g3 Sc6 4.Lg2 e6
 5.Sf3 d5 6.cxd5 exd5 7.d4 Le6 8.0-0 h6
 9. Da4 Db6 10. Le3 c4 11.Se5 Le7
 12.Sxc4 dxc4 13. D5 Lc5 14.Lxc5 Dxc5
 15. dxc6 bxc6 16.Dxc6 Dxc6 17.Lxc6
 Ke7 18.Lxa8 Txa8 19.Tfd1 Tb8 20.Tab1
 Lf5 21.e4 Lg4 22.Td4 Le6 23.f3 Sd7
 24.Sd5 Lxd5 25.Txd5 c3 26.b3 Tc8
 27.Tc1 Ke6 28.Tc2 Se5 29.f4 Sf3
 30.Kf2 Sd2 31. Ke2 Sb1 32.Td3 g5
 33.Kd1 gxf4 34.gxf4 f5 35.e5 Tg8
 36.Tg3 Td8 37.Kc1 Sd2 38.Tcxc3 Se4
 39.Tc6 Kf7 40.Tg2 Td3 41.Txh6 Tf3
 42.Tc2 Sc3 43.Tf6 Ke7 44.Tg2 Txf4
 45.Tg7 Ke8 46.Tc6 Sxa2 47.Kb1 Kf8
 48.Txa7 1-0

Weekend Rapid-Turnier

vom 10. März 1996

Immerhin 11 Spieler fanden sich im Treff 99 ein, um diesen Sonntag vorwiegend dem königlichen Spiel zu widmen. Als „Belohnung“ offerierte der Verein ein feines Mittagessen. (Pizza, mmh...)

Rapidturnier (10 Runden)

(30 Minuten - Partien)

1. Mäser Pascal	8,5
2. Schenk Karl	8
3. Seybold Bernhard	6,5
4. Waldmeier Thomas	6
5. Mäser Rolf	5
6. Moser Guido	5
7. Steck Kurt	4,5
8. Märki Peter	4,5
9. Frischknecht Hans	3
10. Hernandez Fabian	2
11. Göttin Gerhard	2

REM-1996 Resultate

Immerhin stolze 14 Therwiler versuchten ihr Glück in 4 Kategorien. Beinahe wäre Thomas Waldmeier Regionaler Einzelmeister geworden! Auch Rolf Mäser erreichte ein Spitzenresultat und Reynald Christen gewann sogar in der Kat. B! Alles in allem also eine recht erfolgreiche REM.

MK (7 Runden / 24 Teiln.)

2. Waldmeier Thomas	5,0 Pkt BRAVO !
8. Moser Guido	4,0
19. Göttin Gerhard	3,0
21. Ledermann Wolfgang	2,5
23. Steck Kurt	1,5

Kat. A (7 Runden / 30 Teiln.)

6. Mäser Rolf	5,0 Pkt BRAVO!
10. Kamke Werner	4,0
13. Märki Peter	3,5
24. Rüegger Urs	2,5
26. Helfrich Ernst	2,5

Kat. B (7 Runden / 36 Teiln.)

1. Christen Reynald	6,0 Pkt BRAVO!
13. Bechtel Jürg	4,0

Kat. C (7 Runden / 40 Teiln.)

4. Berger Hans	5,0 Pkt
32. Vrba Susanne	2,5

Turniere

Bundesturnier 1996 in Winterthur

Nur gerade 3 Therwiler fanden den Weg in die Eulach-Stadt :

Hauptturnier 1 (7 Runden / 78 Teiln.)

35. Wirz Heinz	3,5 Pkt
36. Moser Guido	3,5

Hauptturnier 2 (7 Runden / 114 Teiln.)

12. Ledermann Wolfgang	5,0 Pkt.
Gratulation	

INFO Aktuell

Der Schachclub Therwil führt diesen Herbst wieder einmal die Nordwestschweizer Einzelmeisterschaften (NEM) durch. Spieler und Helfer mögen sich bitte folgende Daten vormerken :

11.9. / 18.9. / 16.10. / 30.10. / 6.11. / 20.11. / 27.11.

Der Redaktor wünscht allen einen warmen, angenehmen und erholsamen (Schach-) Sommer.

G. Moser

Spiellokale : „Treff 99“ Benkenstrasse 18 in Therwil / Plauschtreff Rest. Bahnhofli Therwil, So 10 Uhr bis ca. 13 Uhr
Spiellabend : Donnerstag 18.15 - 19.30 Uhr ⇒ Jugendschach / 19.30 - 24.00 Uhr ⇒ Aktive und Clubfreunde
Kontaktadr. : Peter Märki, Parkstrasse 51, 4106 Therwil, Tel. 061 721 21 15 / Redaktion Postfach 350, 4106 Therwil
Bankkonto : Raiffeisenbank Therwil, 4106 Therwil, Konto Nr. 40-7242-0 (Schachclub Therwil)

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft 1996

Resultate 4. Runde

Nationalliga B

Bois Gentil 1	Therwil 1	4:4
Liardet F.	Mäser F.	½
Delay F.	Seybold B.	1:0
Matthey Ph.	Mäser P.	½
Kaiser D.	Häner Ph.	0:1
Guex P.	Grünenwald Evi	½
Galeno F.	Schenk K.	½
Cesareo F.	Waldmeier Th.	0:1
Jagstaidt P.	Mäser R.	1:0

2.Liga

Therwil 2	Allschwil 3	2½:3½
-----------	-------------	-------

3.Liga

Therwil 3	Sorab 1	3½:2½
-----------	---------	-------

Müller W.	Novosel M.	1:0
Helfrich E.		1:0
Märki P.	Zagorac D.	½
Fellmann A.	Jovanovic S.	1:0
Rüegger U.	Gajic M.	0:1
Wagen M.	Nikolic D.	0:1

4.Liga

Therwil 4 spielfrei

Resultate 5. Runde

Nationalliga B

Therwil 1	Fribourg 1	3½:4½
Grünenwald Jörg	Kolly J.	1:0
Montoro A.	Stöckli L.	1:0
Werner Cl.	Edöcs J.	0:1
Häner Ph.	Dösse J.	½
Grünenwald Evi	Bovigny B.	½
Seybold B.	Schneuwly A.	½
Waldmeier Th.	Deschenaux B.	0:1
Mäser Rolf	Cruceli S.	0:1

2.Liga

Birsfelden 1	Therwil 2	3½:2½
Morath Ph.	Moser G.	1:0
Milutinovic L.	Werner V.	0:1
Bogdanovic B.	Göttin Gerhard	1:0
Wespisser O.	Schenk K.	0:1
Neumann R.	Ledermann W.	½
Tschumi H.	Steck Kurt	1:0

3.Liga

Birsek 4	Therwil 3	2½:3½
Cortesi M.	Müller W.	0:1
Garcia E.	Werner Isab.	0:1
Willimann Ph.	Glanzmann R.	0:1
Dessemontet D.	Märki P.	1:0
Keller O.	Helfrich E.	½
Brühlhart H.	Wagen M.	1:0

4.Liga

Therwil 4	SBV 1	2:4
Chao P.	Funk L.	0:1
Schärli H.	Spielmann B.	½
Hernandez F.	Michel H.-J.	½
Pauls G.	Zumbühl H.	½
Christen R.	Tschopp H.	½
Vrba S.	Kamber U.	0:1

Resultate 6. Runde

Nationalliga B

Therwil 1	Allschwil 2	2½:5½
	Desancic M.	0:1f
Mäser F.	Dubeck M.	0:1
Werner Cl.	Kummle Th.	1:0
Mäser P.	Duilovic V.	0:1
Häner Ph.	Ditzler J.	1:0
Seybold B.	Aeschbacher J.	½
Moser G.	Bühler B.	0:1
Waldmeier Th.	Radenovic M.	0:1

2.Liga

Riehen 3	Therwil 2	3½:2½
----------	-----------	-------

3.Liga

Reichenstein 3	Therwil 3	4½:1½
Berclaz Ph.	Kamke W.	1:0
Zimmermann G.	Müller W.	1:0
Birchmeier M.	Helfrich E.	1:0
Meier F.	Märki P.	½
Gogniat M.	Wagen M.	½
Buttenmüller	Rüegger U.	½

4.Liga

Roche 3	Therwil 4	3½:2½
Wolf Ph.	Pauls G.	0:1
Maier R.	Hernandez F.	1:0
Takacs B.	Chao P.	1:0
Bühler M.	Berger H.	½
Epper W.	Schmidt A.	0:1
Schaub K.	Christen R.	1:0

Grand-Prix Blitz 95/96 (9. und letzte Runde)

1. Schenk K.	12 Pkt. aus 12
2. Musli H.	10 / 3. Christen R. 6,5
4. Schmidt A.	6,5 / 5. Pauls G. 3,5
6. Gindrat F.	3 / 7. Fellmann A. 1,5

Mit diesem Sieg wurde unser Karli ein weiteres mal GP-Champion. Er gewann bei 7 Teilnahmen gleich 6 Blitzturniere. Herzliche Gratulation!

Grand-Prix Blitz 96/97 (1. Runde)

1. Mäser P.	16,5 Pkt. aus 17
2. Schenk K.	14,5 / 3. Ledermann 14
4. Waldmeier	13,5 / 5. Grossmann 13
6. Müller W.	11,5 / 7. Steck K. 10
8. Göttin G.	9,5 / 9. Märki P. 8
10. Baumgartner	7,5 / 11. Schärli H. 7
12. Mäser R.	6,5 / 13. Rüegger U. 6,5
14. Christen R.	6 / 15. Wagen M. 4,5
16. Pauls G.	3,5 / 17. Chao P. 1
18. Mischler E.	0

Simultan des Meisters

Am 12. Sept. musste unser Vereinsmeister G. Moser zum traditionellen Simultan antreten. Er hat erfahren müssen, dass es eben nicht leicht ist, gleich gegen 14 Gegner spielen zu müssen. Nur gerade 2 Siege schauten heraus, 6 Partien endeten remis und 6 mal musste er sich geschlagen geben.

Ergebnis : 5 : 9

Freundschaftsspiel BIZ - Therwil

Man verbrachte einen gemütlichen, kameradschaftlichen Abend verbunden mit einem vorzüglichen Essen. Auf dem Schachbrett sahen die Bänkler einmal mehr nicht so gut (sprich alt) aus, denn Therwil gewann diesmal hoch mit 11:3. Je 2 Siege erreichten E. Helfrich, P. Baumgartner, G. Pauls, M. Wagen und A. Christen. 1 Sieg errang M. Le Mesurier.



Nordwestschweizer Cup 1996

Halbfinal-Paarungen:

Waldmeier Th. - Pongracz G. 0:1

Göttin G. - Birchmeier W. 0:1

Und nix war's mit einem Therwiler
Traumfinal..... ☹

Final : Pongracz - Birchmeier 1:0

Teamcup 1996/97

Resultate 2. Runde

Birseck Patzer Therwil Opferix 1:3

Fatzer Ernst Mäser Pascal 0:1

Jäggi Dorian Göttin Gerhard ½

Mattmann Peter Ledermann W. 0:1

??? Frischknecht H. ½

Therwil Obelix Sissach 1½:2½

Montoro Andreas Schmid R. 1:0

Steck Kurt Blicke ½

Märki Peter Grob H. 0:1

Rüegger Urs Golay D. 0:1

Resultate 3. Runde

Birseck 2000 Miraculix 1½:2½

Nüesch Gerard Mäser Fabian ½

Schenk Christian Häner Philippe ½

Jäggi Felix Waldmeier Th. 0:1

Eggenberger St. Moser Guido ½

Therwil Opferix Roche 1 1½:2½

Mäser Pascal Partos Charles 0:1

Göttin Gerhard Bucher Rolf ½

Ledermann W. Pongracz G. 0:1

Mäser Rolf Rosset Hans 1:0

Resultate 4. Runde

Miraculix Bois Gentil 2½:1½

Grünenwald Jörg Galeno F. ½

Häner Philippe Kraft Ph. 1:0

Waldmeier Th. De La Rosa D. 0:1

Müller Werner Hanouna D. 1:0

Damit steht Therwil Miraculix in den
Achtelfinals! Macht weiter so, Jungs!

Vereinscup 1996

Cupsieger 1996 wurde

Peter Märki

Er gewann den Final gegen
Pascal Baumgartner

Herzliche Gratulation!

Turniere

Schachfestival Biel

HTO : 10 Runden, 112 Teilnehmer

47. Waldmeier Thomas 5,5 Pkt.

79. Häner Philippe 4,0

Schweizer Einzelmeisterschaften in Arosa

**Evi Grünenwald-Reimer
zum 3. Mal
Schweizer Meisterin !!**

Herzliche Gratulation

Damen Titeltturnier : 9 Runden, 18 TN

7. Grünenwald-Reimer Evi 5,0 Pkt.

16. Abraham Ines 3,5

Evi gewann den Stichkampf gegen die
gleichplazierte Erika Reust mit 5:3 und
wurde somit nach 1989 und 1992 wie-
der Schweizermeisterin.

Hauptturnier I : 9 Runden, 82 Teiln.

11. Grünenwald Jörg 6,0 Pkt.

29. Müller Werner 5,0

45. Göttin Gerhard 4,5

Hauptturnier II : 7 Runden, 111 Teiln.

74. Christen Reynald 3,0 Pkt.

105. Joss Hans 2,0

Bericht der SEM in Arosa

Wie bereits 1990 besetzten auch diesen
Sommer Therwiler Schachvandalen das
Chalet Pradin (Familie Grünenwald,
Ines, Reynald, Gerhard und Werni)
Evi gewann ihre dritte Meisterschaft,
nachdem sie im Stichkampf gegen Eri-
ka Reust die etwa tausendste Blitzpartie
für sich entschied. Beeindruckend, wie
cool Evi die Entscheidung immer länger
hinauszögerte, um die Zuschauer in
einen Zustand höchster Spannung zu
versetzen. Jörg mutete sich vor den
Partien einigemal eine Klettertour
(Eichhörnchenweg) zu, wobei er sich
jeweils masslos verausgabte. Sonst hätte
er leicht noch besser abschneiden kön-
nen. Reynald liess nach einigen Pannen
den Kopf etwas hängen, fing sich dann
aber prächtig auf. 3 Punkte aus 7 Par-
tien ist für die erst 2. Teilnahme am HT
2 ein ausgezeichnetes Ergebnis. Ines
gab ihren bekannten Gegnerinnen ganz
schön zu denken. Leider konnte sie

einige ihrer durchdacht angelegten
Partien wegen ihrer permanenten Zeit-
not nicht stilgerecht zu Ende führen.
Zeitprobleme kennen Gerhard und
Werni nicht mehr, seit sie Zeitnot mit
grausamen und drakonischen Strafen
ächten (wer in Zeitnot gerät, muss dem
anderen zwei Stangen bezahlen !). Ger-
hard spielte ein konstantes Turnier auf
hohem Niveau. Werni hätte seine insge-
samt starke Leistung in der Schlussrun-
de mit einem Schwarzsieg gegen FM
Weindl krönen können. Nachdem er
Weindl im Mittelspiel überspielt hatte,
vergass er aber in beidseitiger Zeitnot
(Gerhard freute es der Biere wegen) das
herumstehende Material einzusammeln
und verlor sogar noch.
Dank dem guten Einvernehmen wird
Arosa allen in angenehmer Erinnerung
bleiben.

Berliner Sommer

Gerhard und Werni nahmen am grös-
sten in einer Kategorie gespielten Open
Europas teil. Von den ca. 500 Teil-
nehmern waren nicht weniger als etwa
ein Drittel FIDE -Titelträger ! Nachdem
Gerhard in der ersten Runde einer bar-
busigen Ukrainerin zum Opfer fiel und
Werni ein zweizügiges Matt gegen
einen IM ausliess, konzentrierten sich
beide auf die kulturellen, historischen
und zeitgeschichtlichen Besonderheiten
der Stadt.

Partien und Analysen folgen im nächs-
ten Infoblatt ...

Angebot

Unser Verein schafft zu günstigen Kon-
ditionen einige neue Schachbretter aus
Holz an. Es besteht für alle Mitglieder
die Möglichkeit, ebenfalls solche Sets
zu beziehen.

- Holzbrett aus Nussbaum / Ahorn
 - Feldgrösse 55mm
 - Holzfiguren Turniergrösse
mit Filz / bleibeschwert
 - Preis : 1 kompl. Satz ca. Fr. 120.-
- Interessenten bitte melden bis 20.Okt.
bei Werni Müller, Tel. 421 51 69

INFO

Jörg Grünenwald ist neuer Coach der
Schweizer Schach-Nationalmannschaft
der Herren! An der kürzlich zu Ende
gegangenen Olympiade in Erewan kam
er bereits erstmals zum Einsatz...

Erfreulich viel haben sich für Vereinsmeisterschaft 1996 eingeschrieben. Leider glänzten die in der Region wohnenden hochkarätigen Spieler, mit Abwesenheit ?. Diese unruhlich eingeschlichene Sitte müssen wir schnellsten aufhalten. Es wäre sehr schade, wenn Spieler vom Fonion-Team keine Zeit oder Interesse mehr haben an Clubinternen Anlässen. Böse Zungen behaupten, dass man diese Spieler in wenigen Jahren nur noch von der Adressliste her kennt, so weit darf es aber auf keinen Fall kommen. Viele von uns regelmäßige Clubgänger, haben aber wirklich das Bedürfnis, mit diesen „tollen Typen“ auch mal die Klinge zu Kreuzen. Zu hoffen ist, dass es nicht nur beim „Wunschdenken“ bleibt. Nebenbei könnten diese Spieler enorm dazu beitragen, die in den letzten Jahren entstandene „Furche“ zwischen Club und Fonion-Team schmerzlos zu schließen. Als Spielleiter liegt mir am Herzen für das Wohlergehen des ganzen Clubs zu kämpfen und Auswüchse anzuprangern. Ich hoffe, dass mein Fingerzeig nicht mißverstanden wird, aber die Kritisch angeschlagenen Töne nur offene Ohren findet, in diesem Sinne auf zu neuen Taten so z. B. die VMT 96/97.

Das die VMT 96 eine spannende Sache wurde, beweist die Tatsache, dass die Topgesetzten einander nichts schenkten. Guido zeigte sich in einer glänzenden Form. Mit nur zwei abgegebenen Remis gegen Thomas und Gerhard gewann Guido verdienstermaßen diese VMT und ist somit Vereinsmeister 1996 HERZLICHE GRATULATION. Die Verfolger Thomas, Gerhard und Werner blieben zwar Guido hart auf den Fersen, doch mußte jeder ein Ausrutscher in Kauf nehmen. Das „nur“ Remis gegen Pascal, war sicher bei „Tommy“ nicht im Fahrplan. Die Niederlagen gegen „Tommy“ resp. Guido, hatten Gery“ resp. „Werni“ sicher auch nicht eingerechnet. So landeten alle drei mit der gleichen Punktzahl auf den Ehrenplätzen und nur die Buchholz konnte klassieren. Mit zwei Niederlagen viel „Karli“ eigentlich früh aus der Entscheidung. Eine großartige Meisterschaft spielte „Ernesto“, mit seinem enormen Kampfgeist lehrte er manchem das Fürchten, darum sind die 5 Punkte und der 6. Platz für Ernst der verdiente Lohn, BRAVO.

Erfreulicherweise nahmen mit Fabian und Andreas zwei unserer talentierten Schüler an der VMT 96 teil. Beide noch keine 16, mußten doch noch einiges „Lehrgeld“ bezahlen, dies wird die beide aber nicht aufhalten weitere Erfahrungen zu Sammeln. Durch Zufall gab es eine direkte Begegnung, die Fabian gewann. Neuer Juniorenmeister 1996 ist Fabian HERZLICHE GRATULATION.

Zum Schluß danke ich allen die an diesem Turnier mit mehr oder weniger Erfolg mitspielten und trotz allem Freude und Spaß am spielen hatten.

Euer Spielleiter Peterocelli



VEREINS-MEISTERSCHAFT 1995/96

Schlussrangliste nach 7 Runden

Rang	2/96 ELO-Zahl									Punkte	Buchholz	Feinwert.
1. Moser Guido	1933	W+ 33	S+ 6	W+ 4	S= 2	W= 3	W+ 5	S+ 10		6.0	30.5	180.50
2. Waldmeier Thomas	1921	S+ 20	W= 8	S+ 7	W= 1	S+ 9	S+ 3	W= 4		5.5	32.0	199.50
3. Göttin Gerhard	1917	S+ 18	W+ 19	S+ 14	W+ 5	S= 1	W- 2	S+ 12		5.5	30.5	191.50
4. Müller Werner	2005	S+ 22	W+ 12	S- 1	W+ 19	S+ 10	W+ 13	S= 2		5.5	29.5	186.50
5. Schenk Karl	2001	W+ 25	S+ 9	W+ 10	S- 3	W+ 11	S- 1	W+ 7		5.0	30.0	198.50
6. Helfrich Ernst	1659	S+ 34	W- 1	S+ 20	S- 10	W+ 18	W+ 9	S+ 8		5.0	24.0	169.50
7. Christen Andre	1610	S+ 16	W= 11	W- 2	S+ 28	S+ 14	W= 8	S- 5		4.0	28.5	181.50
8. Baumgartner Pascal	1711	S+ 23	S= 2	W- 11	W+ 22	S+ 12	S= 7	W- 6		4.0	28.5	174.50
9. Steck Kurt	1802	S+ 24	W- 5	S+ 18	W+ 15	W- 2	S- 6	W+ 21		4.0	28.5	169.50
10. Schmid Jakob	1782	S+ 27	W+ 30	S- 5	W+ 6	W- 4	S+ 15	W- 1		4.0	28.5	168.00
11. Märki Peter	1772	W+ 17	S= 7	S+ 8	W= 14	S- 5	W- 12	S+ 18		4.0	27.5	185.50
12. Mäser Rolf	1719	W+ 29	S- 4	W+ 17	S+ 25	W- 8	S+ 11	W- 3		4.0	27.0	182.00
13. Wagen Martin	—	W+ 15	S= 26	W- 25	S+ 17	W+ 16	S- 4	W= 14		4.0	26.0	159.50
14. Schärli Hugo	1756	W+ 32	S+ 28	W- 3	S= 11	W- 7	S+ 19	S= 13		4.0	22.5	168.50
15. Joss Hans	1637	S- 13	W+ 24	S+ 30	S- 9	W+ 20	W- 10	S+ 23		4.0	22.0	151.50
16. Savic Dusan	—	W- 7	S- 17	W+ 31	W+ 24	S- 13	S+ 27	W+ 19		4.0	19.5	162.50
17. Fellmann Andre	1616	S- 11	W+ 16	S- 12	W- 13	S= 22	W+ 29	S+ 20		3.5	24.0	159.00
18. Schalch Marc	1526	W- 3	S+ 29	W- 9	W+ 27	S- 6	S+ 25	W- 11		3.0	25.0	174.00
19. Kamke Werner	1682	W+ 31	S- 3	W+ 21	S- 4	W+ 25	W- 14	S- 16		3.0	24.5	167.00
20. Pauls Gerhard	1569	W- 2	S+ 31	W- 6	S+ 23	S- 15	W+ 26	W- 17		3.0	23.5	158.00
21. Rüegger Urs	1662	W- 28	S+ 27	S- 19	W- 26	S+ 24	W+ 22	S- 9		3.0	19.5	148.50
22. Christen Reynald	1646	W- 4	S+ 32	W= 28	S- 8	W= 17	S- 21	W+ 31		3.0	18.0	154.00
23. Hernandez Fabian S	1459	W- 8	S- 25	W+ 29	W- 20	S+ 31	S+ 28	W- 15		3.0	17.5	158.50
24. Chao A.Pablo	1450	W- 9	S- 15	W+ 32	S- 16	W- 21	S+ 31	W+ 27		3.0	17.0	142.00
25. Berger Hans	1573	S- 5	W+ 23	S+ 13	W- 12	S- 19	W- 18	S= 26		2.5	24.5	167.50
26. Le Mesurier Mike	1653	W- 30	W= 13	S- 27	S+ 21	W= 28	S- 20	W= 25		2.5	17.5	147.00
27. Vrba-Pal Susan	1443	W- 10	W- 21	W+ 26	S- 18	S+ 29	W- 16	S- 24		2.0	21.5	144.50
28. Schmidt Andreas S	1458	S+ 21	W- 14	S= 22	W- 7	S= 26	W- 23	S- 29		2.0	21.5	141.00
29. Gindrat Fred	—	S- 12	W- 18	S- 23	W+ 31	W- 27	S- 17	W+ 28		2.0	17.5	157.50
30. Halimi Musli	—	S+ 26	S- 10	W- 15	aufg.					1.0	10.5	68.00
31. Muhl Eugen	—	S- 19	W- 20	S- 16	S- 29	W- 23	W- 24	S- 22		0.0	21.0	137.50



VEREINS - CUP 1996

In diesem VEREINSCUP gilt die neue Bedenkzeit, 36 Züge in 1 ½ Stunden, dann 30 Minuten für den Rest der Partie. Es wird empfohlen, am Anfang die Uhren auf 4.30 Uhr einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

1. Runde 18.1.96

1/8 Final 21.3.96

¼ Final 11.4.96

½ Final 23.5.96

Final 20.6.96

Schmid Andreas 1	Schmid Andreas 1 !			
Vrba Susan 0	Waldmeier Thomas 0	Schmid Andreas 0		
	Christen Reynald 0	Baumgartner Pascal 1		
	Baumgartner Pascal 1		Baumgartner Pascal 0	
Fellmann Andre 1	Mäser Rolf 1		Schmid Jakob 1	
Pauls Gerhard 0	Fellmann Andre 0	Mäser Rolf 0		
	Kamke Werner 0	Schmid Jakob 1		
	Schmid Jakob 1			Schmid Jakob 0
Alis David 0	Gindrad Fred 0			Märki Peter 1
Gindrad Fred 1	Helfrich Ernst 1	Helfrich Ernst 0		
	Le Mesurier Mike 0	Märki Peter 1		
	Märki Peter 1		Märki Peter 1	
	Rüegger Urs 1		Rüegger Urs 0	
	Joss Hans 0	Rüegger Urs 1		
Hernandez Fabian 1	Hernandez Fabian 0	Frischknecht Hans 0		
Chao Pablo 0	Frischknecht Hans 1			

Endstand und Einzelergebnisse im Grand-Prix Blitz 1995/96

Rang	Name	GP 1	GP 2	GP 3	GP 4	GP 5	GP 6	GP 7	GP 8	GP 9	Total
1	Schenk, K.	10		13	10	12		8	13	7	73
2	Ledermann, W.	5	5	10	11	11	12		12		66
3	Grossmann, Ch.	7	6	12	12	9		6	11		63
4	Baumgartner, G.	6	4	7	5	8	11	5	7.5		53.5
5	Müller, W.	9	8		7		9	7	9		49
6	Steck, K.			6	8	10	10		10		44
7	Waldmeier, T.		9	11	9		14				43
8	Märki, P.	3				6	6	4	7.5		26.5
9	Helfrich, E.	2		9	4	5		3	3		26
10	Pauls, G.	1	3	4	3	1	5	2	2	3	24
11	Christen, R.			5	2	7	4			5	23
12	Göttin, G.	4	2				13				19
13	Moser, G.	8		8							16
14	Rüegger, U.						8		6		14
15	Musli, H.				6					6	12
16	Schmidt, A.						2		5	4	11
17	Frischknecht, H.		7								7
18	Gindrat, F.			2		3				2	7
19	Chao, P.			3			1	1	1		6
20	Schärli, H.					4					4
	Mäser, R.								4		4
22	Fellmann, A.		1	1	1					1	4
23	Hernandez, F.						3				3
24	Vrba, S.					2					2



14. Jugend Team - Turnier Therwil

Sonntag 16. Juni 1996, 10.00 Uhr im „Treff 99“ in Therwil

- ☺ - erfreulich war die grosse Teilnehmerzahl (54 Spieler !!),
- ☺ - mit dem Team Jura ein grossartigen und verdienter Sieger, ☺ - zum Teil tolle Partien,
- ☺ - mit Riehen und Neu- Allschwil die Siegeranwärter von Morgen, ☺ - das OK mit Küche
- ☺ - Teilnehmer aus dem Jura (8 Team !!) ☺ - der Kampfgeist der 8 - 12 jährigen
- ☺ - die Übersetzung von Deutsch ins Französisch durch Claude Desboeufs
- ☹ - fehlen von NSV-Vereinen wie Laufental, Muttentz, Liestal, BSG, Birsfelden usw.
- ☹ - zum erstenmal gab es Vandalismus (WC-Rollen in die Toilette geschmissen, mit flüssiger Seife das ganzen WC verschmiert, Putzzeit 2 Std.??, zwei schmissen einander sogar das Essen nach). Im nächsten JTT werden solche Vergehen mit dem Ausschluss vom Turnier geahndet.

Schlussrangliste

Rang	EQUIPEN /Team	1	2	3	4	5	6	7	M-Pkt	B-Pkt.
1	F.E.Jura	2	2	2	2	2	2	2	14	18
2	Riehen 1 "Dream Team"	2	2	2	2	0	2	1	11	14,5
3	Neu-Allschwil 1	2	2	0	0	2	2	1	9	13,5
4	Porrentruy 1	0	2	2	2	2	0	1	9	12,5
5	Therwil 1 „Hornets“	2	2	2	0	0	1	2	9	12
6	Moutier 1	2	0	2	2	0	0	2	8	13,5
7	Riehen 2 „Schachakademie“	0	2	0	2	2	1	1	8	12
8	Porrentruy 2	2	0	2	0	2	0	2	8	10
9	Neu-Allschwil 2	0	2	0	2	2	2	0	8	9
10	Birseck „Chesschampions“	0	2	1	0	2	2	0	7	10,5
11	Moutier 2	2	2	0	0	0	0	2	6	11,5
12	Neu-Allschwil 3	0	0	2	0	0	2	2	6	9,5
13	Court 1	2	0	0	2	0	2	0	6	9
14	La Courtine	2	0	0	2	0	0	2	6	8,5
15	Reichenstein 1	0	0	0	2	0	2	0	4	10
16	Court 2	0	0	2	0	2	0	0	4	7
17	Riehen 3 „Just for fun“	0	0	1	0	1	0	0	2	6,5
18	Therwil 2	0	0	0	0	1	0	0	1	1,5

JULI 1996		
Sa	6.	Coupe Suisse Halbfinal 15.00
1.7. -	10.8.	1. SOMMERTURNIER, 4 Rd. à 20' bleibt geschlossen.
8. - 20. 7.		Do-abend / So-vormittag Schach in der Grossmatt.
19.7.-3.8.		SEM in Arosa
		Schachfestival Biel

AUGUST 1996		
4. - 10.		Martigny Open
Do	15.	1. SOMMERTURNIER, 4 Rd. à 20' 19.45
Sa	17.	Coupe Suisse Final 15.00
So	18.	Team-Cup 3 13.00
Do	22.	VEREINSVERSAMMLUNG, anschl. Blitz 20.00

SEPTEMBER 1996		
2. - 8.		SMM 5
Mi	11.	NEM 1 18.45
Sa	14.	SGM 7 14.00
Mi	18.	NEM 2 19.00
So	15.	Team-Cup 4 13.00
22. - 29.		SMM 6

OKTOBER 1996		
Sa	5.	SGM Finalsplele 14.00
Mi	16.	NEM 3 19.00
Sa	19.	Coupe Suisse Regional 1 15.00
So	20.	Team-Cup 5 13.00
21. - 27.		SMM 7
Mi	30.	NEM 4 19.00

NOVEMBER 1996		
Mi	6.	NEM 5 19.00
4. - 10.		SMM Auf-/Abstiegsspiele
11. - 17.		SMM Wiederholung Auf-/Abstiegsspiele
11. - 15.		NMM 1
Sa	16.	SGM Finalsplele 14.00
Mi	20.	NEM 6 19.00
Sa	23.	Coupe Suisse Regional 2 15.00
So	24.	Team-Cup 6 13.00
Mi	27.	NEM 7 19.00

DEZEMBER 1996		
Sa	14.	NL - ML - Sitzung Bern
Sa	21.	Coupe Suisse Regional 3 15.00
26. - 30.		Zürich Nova Park - Open
26. - 30.		Bern „Ambassador“ - Open

vereinsintern: 13 x lange Partien: 7 VMT, 6 VC
 9 x Schnelldpartien: 4 Rapid, 2 x Trainingspartien, 2 FS, 1 Simultan
 12 x Blitzpartien: 9 GP, 1 Endspiel, 1 Fischerschach, Mammutblitz
 3 gesellsch. Anlässe: Waldhüttenfest, Samstagsblitz, Weekend-Rapid

SCHACHCLUB THERWIL

Präsident	Gerhard Göttin	811 26 01
Spielleiter	Peter Märki	721 21 15
und	Rolf Mäser	361 97 15

Spiellokal	„Treff 99“	Benkenstr. 18	Therwil
Spielabend	Donnerstag	19.30 Uhr	
Jugendschach	Donnerstag	18.15 Uhr	
Apéroschach	Sonntag	ab 10.00 Uhr	Grossmatt

PROVISOR. CLUBKALENDER 1995/96

Ausgabe vom August 1995, RM

AUGUST 1995		
Do	17.	1. SOMMERTURNIER, 4 Rd. à 20' 19.45
Sa	19.	Coupe Suisse Final 15.00
So	20.	Team-Cup 3: Porrentruy 1 - Therwil Opferix 13.00
		Therwil Miraculix - Reichenstein Ritter
Do	24.	VEREINSVERSAMMLUNG, anschl. Blitz 20.00
Sa	26.	WALDHÜTTEN - GRILLPLAUSCH
		Treffpunkt Bahnhofli Therwil 18.00
Mo	28.	SMM 5: Sorab 2 - Therwil 4 19.30
Di	29.	SMM 5: Roche 1 - Therwil 2 19.30
Do	31.	2. SOMMERTURNIER 19.45

SEPTEMBER 1995		
Sa	2.	SMM 5: Therwil 3 - Sandoz 1 14/15h
		TRAINING mit CLEMENS WERNER 17-19h
So	3.	SMM 5: Genf 2 - Therwil 1 12.30
Mi	6.	NEM 1 18.45
Do	7.	GP - BLITZ 1 20.15
Sa	9.	SGM 7 14.00
Mi	13.	NEM 2 19.00
Do	14.	SIMULTAN DES VEREINSMEISTERS 20.15
So	17.	Team-Cup 4 13.00
Do	21.	SMM 6: Reinach 1 - Therwil 4 19.30
		im Clublokal: TRAININGSPARTIEN à ca. 30' ca.20h
Sa	23.	SMM 6: Therwil 2 - Reichenstein 3 14/15h
		Therwil 3 - Roche 2
So	24.	SMM 6: Therwil 1 - Sion 1 12.30
Mi	27.	NEM 3 19.00
Do	28.	GP - BLITZ 2 20.15

OKTOBER 1995

Do	5.	FREUNDSCHAFTS-HEIMSPIEL Therwil-BIZ	19.30?
Sa	7.	SGM Finalsplele	14.00
	7. - 14.	Zuoz Open	
Do	12.	SMM 7: Th.4-Sauter 1 / TRAININGSPARTIEN	19.30
Sa	14.	SMM 7: Th.2-Jurassien 2 / Th.3-N'allschwil 1	14/15h
So	15.	SMM 7: Therwil 1 - Reichenstein 1	12.30
Mi	18.	NEM 4	19.00
Do	19.	FREUNDSCHAFTSSPIEL SBV: SBV-Therwil in Therwil: KURS für Fortgeschrittene 1	19.30? 19-21h
Sa	21.	Coupe Suisse Regional 1	15.00
Do	26.	GP - BLITZ 3 / KURS für Fortgeschrittene 2	20.15

NOVEMBER 1995

Mi	1.	NEM 5	19.00
Do	2.	GP - BLITZ 4 / KURS für Fortgeschrittene 3	20.15
	6. - 12.	SMM Auf-/Abstiegsspiele	
Do	9.	VC VEREINS - CUP Vorrunde	19.45
Mi	15.	NEM 6	19.00
Do	16.	GP - BLITZ 5 / KURS für Fortgeschrittene 4	20.15
Sa	18.	SAMSTAGSBLITZ + RACLETTE - ESSEN	14/19h
	13. - 19.	SMM Wiederholung Auf-/Abstiegsspiele	
Do	23.	NMM 1	19.30
Sa	25.	Coupe Suisse Regional 2	15.00
So	26.	Team-Cup 6	13.00
Mi	29.	NEM 7	19.00
Do	30.	Mammut-Blitz im SBV KURS für Fortgeschrittene 5	18.30 19-21h

DEZEMBER 1995

Do	7.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 1	19.45
Sa	9.	NWS-Schachtag in Allschwil (SGM ↑)	13.30
Do	14.	NMM 2	19.30
Sa	16.	Coupe Suisse Regional 3	15.00
Mi	20.	NEM Preisverteilung und Blitzturnier	19.00
Do	21.	WEIHNACHTS-BLITZTURNIER mit FISCHERSCHACH, 7'-10' je nach Teilnehmer	20.15
	26. - 30.	Zürich Nova Park - Open	
Do	28.	kein Spielbetrieb	

JANUAR 1996

	2. - 7.	Bad Zurzach Open	
Do	4.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 2	19.45
Sa	6.	Coupe Suisse Zentral 1	15.00
Do	11.	NMM 3	19.30
Sa	13.	SGM 1	14.00
So	14.	Team-Cup Halbfinal	13.00
Do	18.	VC VEREINS - CUP 1	19.45
	20. - 28.	Genf Open	
Do	25.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 3	19.45
Fr	26.	NSV - Delegierten-Versammlung	

FEBRUAR 1996

Do	1.	GP - BLITZ 6	20.15
Sa	3.	Coupe Suisse Zentral 2	15.00
So	4.	Team-Cup Final	13.00
Do	8.	NMM 4	19.30
	9. - 17.	Bern Volksbank - Open	
Do	15.	GENERAL - VERSAMMLUNG	20.00
Do	22.	RAPIDTURNIER, 15'-20' je nach Teilnehmer	20.15
Do	29.	ENDSPIEL - TURNIER (5 Doppelrunden à 7')	20.15

MÄRZ 1996

Sa	2.	Coupe Suisse Zentral 3	15.00
Do	7.	NMM 5	19.30
So	10.	WEEKEND - RAPID mit MITTAGESSEN	10.30
Do	14.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 4	19.45
Sa	16.	SGM 3	14.00
Do	21.	VC VEREINS - CUP 2	19.45
	25. - 31.	SMM 1	

APRIL 1996

Do	4.	GP - BLITZ 7	20.15
	5. - 13.	Bad Ragaz - Open	
Do	11.	VC VEREINS - CUP 3	19.45
Do	18.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 5	19.45
Sa	20.	SGM 4	14.00
	22. - 28.	SMM 2	

MAI 1996

Do	2.	GP - BLITZ 8	20.15
Sa	4.	Coupe Suisse Zentral 4	15.00
So	6.	Team-Cup 1	13.00
Do	9.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 6	19.45
	10. - 18.	Liechtenstein - Open	
Sa	11.	SGM 5	14.00
Do	16.	RAPIDTURNIER, 15'-20' (Auffahrt)	20.15
	16. - 19.	Winterthur Bundesturnier	
	21. - 27.	Lenk „Résidence“ - Ferien - Open	
Do	23.	VC VEREINS - CUP 4	19.45
	24. - 27.	Neuchâtel Open McDonald's	
	27.5.-2.6.	SMM 3	

JUNI 1996

	1. - 2.	SMM 3	
Do	6.	GP - BLITZ 9	20.15
Sa	8.	Coupe Suisse Zentral 5	15.00
So	9.	Team-Cup 2	13.00
Do	13.	VMT VEREINSMEISTERSCHAFT 7	19.45
Sa	15.	SGM 6	14.00
So	16.	JTTT, 14. Jugend-Team-Turnier Therwil	10.00
Do	20.	VC VEREINS 5 / HP- / Stichkampf VMT	19.45
	24. - 30.	SMM 4	

Schachclub Therwil, Adressliste vom 1. März 96

	CODE	ELO	NAME	VORNAME	STRASSE	PLZ / ORT	Privat Tel.	Geschäft
			99er Treff	Clublokal	Benkenstrasse 18	4106 Therwil		061 721 14 45
A	9852	1764	Abraham	Ines	Holbeinstrasse 42	4051 Basel		061 271 32 85
A	8018		Alis	David	Grienstrasse 85	4055 Basel		061 321 99 51 280 98 48
A	5474	1711	Baumgartner	Pascal	Ringstrasse 49	4106 Therwil		061 721 40 41 288 42 28
CF			Baur	Siegfried	Schützenstrasse 2	4103 Bottmingen		061 401 39 36 276 61 51
A	1070	1632	Bechtel-Sprunger	Jürg	In den Schorenmaten 23	4058 Basel		061 681 31 76
A	2986	1573	Berger	Hans	Ramstelweg 1	4143 Dornach		061 701 59 27
CF			Bürgisser	Josef	Plattenweg 4	4153 Reinach		
A	8750		Chao	A. Pablo	Parkstrasse 21	4102 Binningen		061 421 05 86
A	8242	1648	Christen	Andre	Hinterkirchweg 5	4106 Therwil		061 721 28 94
A	1975	1662	Christen	Reynald	Im Winkel 19	4107 Ettingen		061 721 53 72 267 93 16
A	10160	1532	Ellenberger	Christoph	Lehmgrubenweg 3	4106 Therwil		061 721 41 29
A	10161	1636	Fellmann	Andre	Spittelhofstrasse 31	4105 Biel-Benken		061 721 31 85
CF			Feuerstein	Richard	Pfeffingerstrasse 105	4053 Basel		061 361 29 88
CF			Fleischanderl	Marlies	Rigistrasse 60	6006 Luzern		
A	1173	1662	Flury	Richard	Rüttihardstrasse 3/4	4127 Birsfelden		061 311 25 31 687 25 94
A	2745	1729	Frischknecht	Hans	Im Wygärtli 45	4114 Hofstetten		061 731 21 26 272 23 51
A	3397	1531	Garcia	Gonzalo	Spitzwaldstrasse 4	4123 Allschwil		061 481 89 34 280 38 74
CF			Gindrat	Fred	In den Gärten 2	4108 Witterswil		
A	2643	1953	Glanzmann	Rene	Hochwaldstrasse 15	4059 Basel		061 331 31 86
A	1735	1918	Göttin	Gerhard	Im Brüggli 9	4432 Arisdorf		061 811 26 01 697 64 14
A	3791		Grossmann	Christoph	Holeeholzweg 69	4102 Binningen		061 421 84 36
A	800	2296	Grünenwald	Jörg	Langhagweg 4	8600 Dübendorf		01 822 31 56 205 30 03
A	2550	1960	Grünenwald-Reimer	Evi	Langhagweg 4	8600 Dübendorf		01 822 31 56 202 06 20
A	3021		Grütter	Peter	Ahornstrasse 18	4106 Therwil		061 721 18 79
Gö			Gschwind	Rudolf	Grossmattweg 38	4106 Therwil		061 721 69 63
GF			Halimi	Musli	Hauptstrasse 18	4107 Ettingen		061 721 93 45
A	5374	2086	Häner	Philippe	Schlossstrasse 53	4133 Pratteln		061 821 53 38
A	5218	1683	Helfrich	Ernst	Kerngartenstrasse 25	4104 Oberwil		061 401 08 42 691 80 30
S	3428	1450	Hernandez	Fabian	Fichtenhagstrasse 10	4103 Bottmingen		061 422 01 55
CF			Hirt-Märki	Rosmarie	Gansingerstrasse 83	5236 Remigen		
CF			Hunziker	Silvia	Oberwilerstrasse 91	4102 Binningen		061 421 85 06
A	2750	1639	Joss	Hans	Keltenstrasse 29	4106 Therwil		061 721 30 35 267 30 28
CF			Kamke	Susanne	Birsmattstrasse 44	4106 Therwil		061 721 67 64
A	5065	1697	Kamke	Werner	Birsmattstrasse 44	4106 Therwil		061 721 67 64 697 86 34
A	2649	2070	Kornicker	Peter	Friedensgasse 19	4056 Basel		061 261 55 29 696 31 42
CF			Kornicker	Walter	Im Thomasgarten 50	4104 Oberwil		061 401 34 32
CF			Kurt	Hunziker AG	Hauptstrasse 84	4102 Binningen		
A	1396	1692	Le Mesurier	Mike	Centralbahnhof 2	4002 Basel		280 81 88
A	2748	1851	Ledermann-Felder	Wolfgang	Hohlegasse 47	4104 Oberwil		061 401 19 87
Gö			Markert	Jürgen	Im Eigen 1	4107 Ettingen		061 721 48 07
CF			Märki	Eduard	Bettingerstrasse 28	4127 Birsfelden		
CF			Märki	Hedy	Parkstrasse 51	4106 Therwil		061 721 21 15
CF			Märki	Marcel	Pestalozzistrasse 67	5242 Birr		
A	2749	1800	Märki	Peter	Parkstrasse 51	4106 Therwil		061 721 21 15
A	1632	2291	Mäser	Fabian	Winterthurerstrasse 144	8057 Zürich		01 361 58 54 632 73 89
A	2552	2238	Mäser	Pascal	Socinstrasse 6	4051 Basel		061 261 15 71
A	1626	1748	Mäser	Rolf	Wilhelm Denz-Str. 55	4102 Binningen		061 361 97 15
A	7953	1435	Micheluzzi	Marco	Akazienweg 12	4142 Aesch		061 701 89 84
A	7630		Micheluzzi	Primo	Akazienweg 12	4147 Aesch		061 701 89 84
A	5597	2213	Montoro	Andreas	Spalenring 104	4055 Basel		061 302 79 68
CF			Moser	Alois	Wasgenring 100	4055 Basel		
A	793	1969	Moser	Guido	Schlattweg 6	4147 Aesch		061 751 20 87 285 77 88
CF			Muhl	Eugen	Kirchgasse 24	4112 Bättwil		061 731 15 72
A	1527	1989	Müller	Werner	Kernmattstrasse 8	4102 Binningen		061 421 51 69 313 33 30
CF			Oeschger	Roland	Ebnestrasse 6	4106 Therwil		061 721 15 73
CF			Osterwalder	Ruth	Apfelseestrasse 18	4143 Dornach		
A	8184	1555	Pauls	Gerhard	Challstrasse 31	4116 Metzerlen		061 731 17 25
S			Peter	Christian	Hinterweg 9	4106 Therwil		061 721 56 48
S			Peter	Stephan	Hinterweg 6	4106 Therwil		061 721 56 48
CF			Renggli	Urs	Therwilerstrasse 35	4104 Oberwil		061 402 05 69
A	7961	1625	Rüeggger	Urs	Oberwilerstrasse 91	4102 Binningen		061 421 85 06 631 41 61
CF			Ruf	Marcel	Amselstrasse 28	4104 Oberwil		
A	9833		Savic	Dusan	Känelmattweg 1	4106 Therwil		061 721 83 55 721 14 44
A	8899	1534	Schalch	Marc	Blumenstrasse 10	4102 Binningen		061 421 58 67
A	1649	1751	Schärli	Hugo	Rämelstrasse 7	4106 Therwil		061 721 31 31
A	2747	1982	Schenk	Karl	Wehringasse 15	4104 Oberwil		061 401 38 73 064 37 22 22
A	2746	1782	Schmid	Jakob	Oberwilerstrasse 29	4107 Ettingen		061 721 70 38
S	4774	1450	Schmidt	Andreas	Buttiweg 21	4112 Flüh		061 731 19 18
A	8368	2106	Seybold	Bernhard	Neugutstrasse 15	8003 Zürich		01 281 34 07
CF			Sommerhalder	Rene	Margarethenstrasse 70	4102 Binningen		061 421 35 78
A	2038	1758	Steck	Kurt	Schulgasse 11	4460 Gelterkinden		061 981 63 53
CF			Streuli	Ruedi	Riehenring 195	4058 Basel		
A	3242	1458	Vrba-Pal	Susan	Ringstrasse 97	4106 Therwil		061 721 16 92
A	6669		Wagen	Martin	Teichstrasse 58	4106 Therwil		061 721 35 69
A	2047	1904	Waldmeier	Thomas	Kirchbündtenstrasse 26	4107 Ettingen		061 721 51 67
A	9206	2291	Werner	Clemens	Bockweg 9	D - 76228 Karlsruhe		0049 721 47 40 60
A	4655	2095	Werner	Isabel	Bockweg 9	D - 76228 Karlsruhe		0049 721 47 40 60
A	4511	2210	Werner	Veronika	Bockweg 9	D - 76228 Karlsruhe		0049 721 47 40 60
A	1891	2038	Wirz	Heinz	Heissgändstrasse 24	4132 Muttentz		061 462 10 65 267 63 50
CF			Zwicky	Heinz	Gempenweg 9	4108 Witterswil		

A = Aktive (51) / CF = Clubfreunde (23) / S = Schüler (4) / Gö = Gönnner (2) Total 81



Schweizerische Mannschafts-Meisterschaft 1996

202	Nationalliga B	16201	THERWIL 1	Capt. Mäser Rolf / Stellv. P.Märki
				Code FZ /6/95
So 31. März	Biel 2	- Therwil	:	800 Grünenwald Jürg 2296
So 28. April	Sion 1	- Therwil	:	9206 Werner Clemens 2291
So 2. Juni	Therwil	- Genf 2	:	1632 Mäser Fabian 2291
So 30. Juni	Bois-Centil	- Therwil	:	2552 Mäser Pascal 2238
So 8. Sept.	Therwil	- Frybourg 1	:	5597 Montoro Andreas 2213
So 29. Sept.	Therwil	- Allschwil 1	:	8358 Seybold Bernhard 2106
So 27. Okt.	Basel 1	- Therwil	:	5374 Häner Philippe 2086
<u>Pausieren möchte:</u>				1527 Müller Werner 1989
(1891 Wirz Heinz 2038) ☹				793 Moser Guido 1969
				2550 Grünenwald-Reimer Evi 1960
(* Ersatzspieler)				2643 Glanzmann Rene * 1953 / 2649 Kornicker Peter * 2070

405	2.Liga	16202	THERWIL 2	Capt. Frischknecht Hans
Sa 30. März	Wettingen-Spreitbach 1	- Therwil	:	4511 Werner Veronika 2210
Sa 27. April	Frick 1	- Therwil	:	** 2747 Schenk Karl 1982
Sa 1. Juni	Therwil	- Zofingen 1	:	** 1732 Götting Gerhard 1918
Do 27. Juni	Therwil	- Allschwil 3	:	** 2047 Waldmeier Thomas 1904
Do 5. Sept.	Birsfelden 1	- Therwil	:	** 2748 Ledermann Wolfgang 1851
Do 26. Sept.	Riehen 3	- Therwil	:	** 2749 Märki Peter 1800
Do 24. Okt.	Therwil	- Liestal 1	:	** 9852 Abraham Ines 1764
				2745 Frischknecht Hans 1729
** Angemeldete Ersatzspieler/In für Therwil 1				3791 Grossmann Christoph

511	3.Liga	16203	THERWIL 3	Capt. Helfrich Ernst
Sa 30. März	Neu-Allschwil 1	- Therwil	:	4655 Werner Isabel 2095
Sa 27. April	Roche 2	- Therwil	:	** 2038 Steck Kurt 1758
Sa 1. Juni	Sandoz 1	- Therwil	:	1649 Schärli Hugo 1751
Sa 29. Juni	Therwil	- Sorab 1	:	** 1626 Mäser Rolf 1748
Sa 7. Sept.	Birseck 4	- Therwil	:	5065 Kamke Werner 1697
Sa 28. Sept.	Reichenstein 3	- Therwil	:	5218 Helfrich Ernst 1683
Sa 26. Okt.	Therwil	- Ciba 2	:	1396 Le Mesurier Mike 1680
				10161 Fellmann André 1632
				7961 Rüegger Urs 1625

620	4. Liga	16204	THERWIL 4	Capt. Christen Reynald
Mo 25. März	Sauter 1	- Therwil	:	5474 Baumgartner Pascal 1711
Do 25. April	Therwil	- Reinach 1	:	1975 Christen Reynald 1662
Sa 1. Juni	Therwil	- Basel 5	:	2986 Berger Hans 1573
Do 27. Juni	Therwil	spielfrei	:	8184 Pauls Gerhard 1555
Do 5. Sept.	Therwil	- SBV 1	:	3242 Vrba-Pal Susan 1458
Di 24. Sept.	Roche 3	- Therwil	:	3428 Hernandez Fabian 1450
Do 24. Okt.	Therwil	- Ciba 3	:	4774 Schmidt Andreas 1450
Ersatz:				8750 Chao A.Pablo
				6669 Wagen Martin
				8018 Alis David
				1070 Bechtel Jürg 1632
				3397 Garcia Gonzalo 1531

Die beste Schachspielerin der Schweiz kommt aus Therwil. Sie kämpft erfolgreich dafür, dass Männer, die gegen Frauen verlieren, nicht mehr glauben, sie hätten schlecht geschlafen.



Evi Reimer am Schachbrett in Biel: «Geistige Kondition», die sie sich hier holt, nützt ihr auch im Alltag.

Photo René Villars

Therwil/Biel. Im «Mekka des Schachs», dem sommerlich heissen Biel, wo sich gegenwärtig gegen 1000 Spieler in 16 Turnieren messen, sorgte eine junge Therwilerin für Aufsehen: Die 21jährige Evi Reimer hielt sich im Damenturnier gegen starke internationale Konkurrenz fast bis zum Schluss in der Spitzengruppe. Sie besiegte die internationale Meisterin Tunde Csonkics aus Ungarn und stand gegen die Deutsche Gisela Fischdick (Nr. 30 der Weltrangliste) dem Sieg nahe. Erst eine Niederlage in der Schlussrunde warf sie noch auf den neunten Platz unter 23 Spielerinnen aus drei Kontinenten zurück.

Mit Abstand beste Schweizerin warsie immer noch. In der Führungsliste, die über die Stärke der Spieler Aufschluss gibt, stand sie vor dem Bieler Turnier mit 1993 Punkten zu Buche – 90 Punkte mehr als die zweitbeste Schweizerin. Mit dem Bieler Resultat hat sie als erste Schweizerin die Schallmauer von 2000 Punkten, die auch bei den Herren den «normalen» Turnierspieler vom echten Könnertrennt, durchbrochen.

Die Leistung von Evi Reimer ist um so erstaunlicher, als sie nicht etwa wie ihre Konkurrentinnen in einem Bieler Drei-Stern-Hotel logierte, sondern täglich zwischen Therwil und Biel hin und her fuhr. Wenn eine ihrer Par-

tien am Abend abgebrochen wurde, so musste sie am nächsten Morgen um sechs Uhr früh aufstehen, um sie zu Ende zu spielen. Und wenn sie einmal am Morgen frei hatte, so half sie im elterlichen Vorhangsgeschäft...

Die BaZ hat nach dem Bieler Turnier mit Evi Reimer gesprochen.

Evi Reimer, warum spielen Sie Schach?
Zum Plausch.

Sie spielen aber sehr gut. Was war Ihr bisher grösster Erfolg?

Bei einem internationalen Turnier in Hyères in Südfrankreich, das von der Exweltmeisterin Gajdos-Schwilli gewonnen wurde, war ich Sechste von 37. Dort waren allerdings einige Schwache dabei, während ich mich hier in Biel in jeder Partie voll anstrengen musste.

Also ist Wettkampfschach doch mehr als nur Plausch?

Ja, es ist schon schön, wenn man sich voll ausgegeben hat, wenn man so richtig durchgepusht («duurepuuschtet») ist. Man ist dann zwar müde, aber zufrieden, wie nach einem Vita-Parcours.

Wie lange spielen Sie schon Schach?

Wie die Figuren fahren, habe ich schon mit etwa acht Jahren von mei-

nem Vater gelernt. Aber ernsthaft zu spielen begonnen habe ich aber viel später, etwa mit 17.

Was war da der Anstoss?

Da habe ich zum ersten Mal gegen meinen jüngeren Bruder verloren. Kurz darauf las ich in einem Schachbuch klipp und klar: «Frauen können nicht Schach spielen und werden's nie lernen.» Da wollte ich das Gegenteil beweisen und machte bei den Schach-Junioren mit. Ich wurde ziemlich schnell Schweizer Mädchenmeisterin und spielte dann meine ersten Turnierpartien gegen Erwachsene.

Was machten Sie dort für Erfahrungen?

Ziemlich komische. Als ich das erste Mal für Therwil in der Mannschaftsmeisterschaft spielte, und zu meiner Partie Platz nahm, sagte mein Gegner: «Fräulein, Sie sind hier falsch. Hier wird eine ernsthafte Turnierpartie gespielt.»

In welcher Liga spielen Sie heute und was ist Ihre Erfolgsbilanz gegen Männer in der Mannschaftsmeisterschaft?

Ich spiele immer noch für den Schachklub Therwil, weil das der lustigste Schachklub der Schweiz ist. In der zweiten Liga erreiche ich etwa 70 bis 80 Prozent der möglichen Punkte.

Und Ihre Gegner – vertragen die es gut, gegen Sie zu verlieren?

Jetzt, wo ich nicht mehr ganz so jung aussehe und auch schon etwas bekannter bin, geht es. Aber früher war das schlimm: Die suchten nach allen möglichen Ausreden – sie hätten schlecht geschlafen oder etwas übersehen. Einer war ganz verzweifelt, als er gegen mich verloren hatte. Als man ihm dann sagte, ich sei immerhin Schweizer Mädchenmeisterin, beruhigte er sich: «Gott sei dank, ich glaubte schon, ich sei krank.»

Mit der Bereitschaft, Ihre schachliche Leistung anzuerkennen, ist es also nicht weither?

Da haben Sie recht. Einen Spieler habe ich einmal am Brett geohrfeigt.

Warum?

Als ich einen Zug fand, der die Partie entschied, rief mein Gegner aus:

«Das haben Ihnen Ihre Kollegen eingeflüstert!» Als ich das bestritt, nannte er mich eine Lügnerin. Am Ende wollte er die Partie annullieren lassen. Da hat's mir gereicht.

Sie spielen also lieber gegen Frauen, wie hier in Biel?

Nein, so kann man das nicht sagen. Gerade in der Schweiz kämen wir Frauen überhaupt nicht weiter, wenn wir nur gegeneinander antreten würden. Frauenturniere sollen etwas Besonderes zur Abwechslung sein, aber gemischte Wettbewerbe sollen die Regel bleiben. Es gibt keinen Grund, warum Frauen nicht gegen Männer antreten sollen – denn denken können wir auch.

Evi Reimer, zurück zur Frage der Hilfe. Neben der unerlaubten Hilfe, dem Einflüstern eines Zuges, während die Partie läuft, gibt es im Schach auch die erlaubte Hilfe durch Trainer und Sekundanten: die Vorbereitung der Eröffnung, die Analyse von abgebrochenen Hängepartien. Sind Sie da auch ganz auf sich allein gestellt? Wie war das hier in Biel?

Der Trainer des Nationalliga-A-Klubs Allschwil, Bela Toth, hat mich während des Turniers aus der Ferne unterstützt. Wenn ich also eine komplizierte Hängepartie-Stellung hatte, telefonierte ich ihm diese durch, und er hat sie analysiert. Dann ging ich essen oder mich entspannen, und zwei Stunden später sagte er mir, wie ich spielen soll, das war eine grosse Hilfe.

Und wie steht es mit der Vorbereitung? Studieren Sie viel Eröffnungstheorie?

Nein, ich spiele mehr intuitiv. Ich weiss zwar, was bei diesem oder jenem System wichtig ist, aber Varianten büffeln mag ich nicht. Schach ist ein Spiel zum Denken, nicht zum Auswendiglernen.

Bringt dieses Denk-Training auch im Alltag etwas?

Ganz bestimmt, zumindest geistige Kondition. Ich habe das bei der Matura gemerkt. Nach vier Stunden Prüfung waren andere total schlapp, und ich spazierte locker hinaus...

Interview: Helmut Eidingner

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG VOM 15.FEBRUAR 1996

anwesend:

P.Baumgartner, P.Chao, R.Christen, A.Fellmann, H.Frischknecht, G.Garcia, F.Gindrat, G.Göttin, R.Gschwind, E.Helfrich, H.Joss, S.Kamke, W.Kamke, P.Kornicker, H.Märki, P.Märki, G.Moser, W.Müller, G.Pauls, U.Rüegger, K.Schenk, A.Schmidt, K.Steck, R.Streuli, S.Vrba, M.Wagen, T.Waldmeier,

entschuldigt:

W.Ledermann, F.Mäser, P.Mäser, R.Mäser, B.Seybold

Gerhard Göttin begrüsst die Anwesenden zur 23.Generalversammlung und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Die Traktandenliste wird gutgeheissen.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 16. Februar 1995

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Berichte

Spielleiter

Peter Märki berichtet über das Spielgeschehen der Saison. Die Weekend-Turniere und leider auch das Raclette-Turnier waren schlecht besucht.

Kassierer

Werner Müller verteilt die Erfolgsrechnung und Bilanz an alle Anwesenden und erläutert sie.

Das Vereinsvermögen beträgt knapp 10 000 Franken.

Revisoren

Gerhard Göttin verliest den Revisorenbericht von Pascal Baumgartner. Die gute und saubere Buchführung wird bestätigt und gelobt.

Abstimmung

Alle drei Berichte werden einstimmig genehmigt.

3. Wahl des Tagespräsidenten

Hans Joss wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

4. Entlastung des Vorstandes

Hans Joss dankt dem Vorstand für seine gute Arbeit. Der Vorstand wird entlastet.

5. Wahlen

Rolf Mäser und Guido Moser treten aus dem Vorstand zurück. Als neues Vorstandsmitglied wird Thomas Waldmeier vorgeschlagen.

- Gerhard Göttin wird mit Applaus als Präsident wiedergewählt.
- Werner Müller wird mit Applaus als Kassierer wiedergewählt.
- Ernst Helfrich, Werner Kamke, Peter Märki, Urs Rüegger und Thomas Waldmeier werden einstimmig in den Vorstand gewählt.
- Pascal Baumgartner ist bereit, weiterhin als Revisor zu arbeiten. Martin Wagen ist bereit als Suppleant zu arbeiten. Beide werden einstimmig gewählt.

Guido Moser wird mit einem Geschenk aus dem Vorstand verabschiedet.

6. Budget und Jahresbeitrag 1996

Werner Müller verteilt das Budget an alle Anwesenden und erläutert es.

Die Zahlen wurden grösstenteils vom vorangegangenen Budget übernommen. Es ist eine nahezu ausgeglichene Rechnung geplant. Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. Anträge

Susanne Kamke stellt eine Wiederteilnahme am Sportlichen Therwil zur Diskussion.

Peter Märki erläutert die Gründe, die dagegen sprechen.

- Der Rechnungsabschluss war immer schlecht.
- Es waren immer zu wenig Helfer da.
- In den Spielen ist der SCT immer weniger integriert.
- Die Teilnahme ist allgemein rückläufig

Als Ersatz schlägt Peter Märki Turniere an Schulen vor. So könnten Schüler für das Schachspiel gewonnen werden.

8. Diverses

- Hans Joss sponsert vier Schachlektionen mit Gawrikow.
Um Themenvorschläge wird gebeten. Der Vorstand wird die Themen festlegen.
- Guido Moser übernimmt das Info-Blatt. Er appelliert an alle, ihn mit Informationen zu bedienen.
Guido Moser wird auch weiterhin die Berichte im BIBo schreiben.

Hedy Märki erhält eine Blumenschale, als Dank für ihren Einsatz für den Schachclub.

Gerhard Göttin schliesst die GV.

Anschliessend nimmt Peter Märki die Preisverteilung vor.
Für den traditionellen Imbiss hat Hedy Märki gesorgt.

Protokoll: Werner Kamke